



MONTAG, 7. JUNI 2021, 18 UHR

Palazzo Barbarigo della Terrazza

Brücken bauen. Ein Gespräch über interkulturelle Kommunikation

zwischen Julia Draganović, Direktorin Villa Massimo in Rom, Maria Gazzetti, Direktorin Casa di Goethe in Rom, und Marita Liebermann, Direktorin Deutsches Studienzentrum in Venedig.



MONTAG, 21. JUNI 2021, 18 UHR

Palazzo Barbarigo della Terrazza

Artist Talk Oscar Bianchi

Der Stipendiat Oscar Bianchi, Komponist aus Berlin, im Gespräch mit Petra Schaefer, Kunstförderung Deutsches Studienzentrum in Venedig. Italienisch-Deutsch.



MITTWOCH, 15. JULI 2021, 18 UHR

Palazzo Barbarigo della Terrazza

Artist Talk Noemi Schneider

Die Stipendiatin Noemi Schneider, Schriftstellerin aus München, im Gespräch mit Petra Schaefer, Kunstförderung Deutsches Studienzentrum in Venedig. Italienisch-Deutsch.

Für Programmänderungen und Anmeldungen siehe www.dszv.it

Foto: Raffaele Rosa



Die Brücke lässt sich unter wesentlichen Aspekten als ein Sinnbild der Kommunikation begreifen. Zwar verbindet sie die Ufer, erfüllt ihren Sinn aber nur darin, dass die Ufer auch getrennt bleiben; Verbinden und Trennen bedingen sich gegenseitig und finden gleichzeitig statt. Mit der ambivalenten Komplementarität des Überbrückens hängt auch dessen relationaler Charakter zusammen. Denn es beruht weniger auf Standpunkten und Positionen als vielmehr auf räumlichen Beziehungen: Die Ufer werden durch die Verbindung in ein Verhältnis zueinander gesetzt, die Anfangs- und Endpunkte der Brücke sind nur in Bezug zueinander als solche gegeben. Ebenso ist das zwischen den Ufern Liegende erst als solches zu begreifen, wenn die beiden jenseits davon lokalisierten Punkte aufeinander bezogen werden. Schließlich fungiert die Brücke nicht nur als Weg über etwa einen Fluss, sondern stellt darüber hinaus ein Bauwerk mit einem ‚Eigenleben‘ dar. So kann auch Kommunikation Welten eröffnen.

Centro Tedesco di Studi Veneziani
Deutsches Studienzentrum in Venedig
Palazzo Barbarigo della Terrazza
San Polo 2765/a
I-30125 Venezia
www.dszv-lab.it



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

Fritz Thyssen Stiftung
für Wissenschaftsförderung

Verein der Freunde
und Förderer des
Deutschen Studienzentrums
in Venedig e.V.



HACKER  DT
KUNST- UND KULTURSTIFTUNG

CENTRO TEDESCO DI STUDIO VENEZIANI
DEUTSCHES STUDIENZENTRUM IN VENEDIG



Brücken –
(mit)
Venedig
kommunizieren

Programm
2021.1

BRÜCKEN – (MIT) VENEDIG KOMMUNIZIEREN

Wird heute das 1.600-jährige Bestehen der Lagunenstadt gefeiert, stellt sich unwillkürlich die Frage nach ihrem Morgen. Vieles deutet darauf hin, dass die globale Zukunft und so auch jene Venedigs maßgeblich von der Kommunikationsfähigkeit der in allen Bereichen des gesellschaftlichen Lebens handelnden Akteure abhängen wird. Als entscheidend dürfte sich erweisen, ob die gegenwärtige Tendenz zur Einnahme polarisierender Standpunkte durch eine Zunahme gelingender Kommunikation durchbrochen werden kann. Ausgehend von dieser Beobachtung macht es sich das Deutsche Studienzentrum in Venedig zur Aufgabe, durch interdisziplinäre, künstlerische und kulturwissenschaftliche Arbeit sowie interkulturelle Begegnungen zu einer Differenzierung der Stimmen über Venedig beizutragen: indem wir ebenso aus der Stadt wie mit ihr sprechen, der Innen- wie der Außensicht Raum geben.

Denn bei allen Problemen vermag Venedig wie kaum ein anderer Ort des Planeten, Lust auf die Zukunft einzugeben. Diese Stadt zeigt durch ihre bloße Existenz, wie Menschen an sich unabänderliche Realitäten – den Gegensatz von Land und Wasser – durch Bemühen um darin enthaltene Spielräume gestalten, ja überwinden und respektieren können.

Für die Strukturelemente der Brücke bietet Venedig reichhaltiges Anschauungsmaterial – und in schier unendlichen Variationen finden sich zeichenhafte Übertragungen dieser Merkmale auch in der Kommunikation. Deren positive und negative Dynamiken wollen unsere Veranstaltungsreihen mit den je eigenen Mitteln und anhand der je eigenen Gegenstände erforschen. In der Überzeugung, dass die am Deutschen Studienzentrum studierten, erprobten und entwickelten Wissenschaften und Künste sowohl interdisziplinär als auch in je eigener Weise daran mitwirken können, das Bewusstsein für die produktive Kraft des Kommunizierens zu stärken möchten wir sie bauen:

 Brücken der Wissenschaft  Brücken der Kunst

PD Dr. Marita Liebermann, Direktorin



MONTAG, 25. JANUAR 2021

Videodokumentation auf dem YouTube-Kanal Centro Tedesco di Studi Veneziani

Verlegung der Stolpersteine

Verlegung von 15 Stolpersteinen zum Gedenken an Opfer des Nazi-Regimes im Rahmen der Veranstaltungsreihe zum Holocaust-Gedenktag 2021. Eine Initiative der Stadt Venedig in Zusammenarbeit mit der Jüdischen Gemeinde, dem Verband IVESER und dem Deutschen Studienzentrum in Venedig. Mit der Schirmherrschaft des Europarats-Büro in Venedig. *Weitere Informationen: www.iveser.it.*



MONTAG, 8. FEBRUAR 2021, 18 UHR

Live-Streaming über den YouTube-Kanal Centro Tedesco di Studi Veneziani

Artist Talk Christopher Hotti Böhm

Der Stipendiat Christopher Hotti Böhm, Komponist aus Berlin, im Gespräch mit Petra Schaefer, Kunstförderung Deutsches Studienzentrum in Venedig. Deutsch-Italienisch.



MONTAG, 22. FEBRUAR 2021, 18 UHR

Live-Streaming über den YouTube-Kanal Centro Tedesco di Studi Veneziani

Geophilosophie des Mittelmeerraums

Vortrag in deutscher Sprache von Steffen Schneider, Universität Graz, mit italienischer Übersetzung.



MONTAG, 15. MÄRZ 2021, 18 UHR

Live-Streaming über den YouTube-Kanal Centro Tedesco di Studi Veneziani

Artist Talk Sophie Schmidt

Die Stipendiatin Sophie Schmidt, Bildende Künstlerin aus München, im Gespräch mit Petra Schaefer, Kunstförderung Deutsches Studienzentrum in Venedig. Italienisch-Deutsch.



FREITAG, 26. MÄRZ 2021, 18 UHR

Live-Streaming über den YouTube-Kanal Centro Tedesco di Studi Veneziani

Ponti – comunicare (con) Venezia | Brücken – (mit) Venedig kommunizieren

Vortrag von Marita Liebermann, Direktorin Deutsches Studienzentrum in Venedig, zum Forschungsthema des Instituts 2021-22.



DONNERSTAG, 1. APRIL 2021, 18 UHR

YouTube-Kanal Centro Tedesco di Studi Veneziani

Blicke auf Mariä Verkündigung zum 1.600-sten Geburtstag Venedigs

Vortrag von Werner Sollors, Harvard University.



MONTAG, 19. APRIL 2021, 18 UHR

Palazzo Barbarigo della Terrazza

Artist Talk Kai Grehn

Der Stipendiat Kai Grehn, Schriftsteller aus Berlin, im Gespräch mit Petra Schaefer, Kunstförderung Deutsches Studienzentrum in Venedig. Italienisch-Deutsch.



MONTAG, 10. MAI 2021, 16 UHR

Palazzo Barbarigo della Terrazza

Pietre e ponti. Gespräch über Dante

zwischen Judith Kasper, Universität Frankfurt, Fabien Vitali, Universität Kiel, und Marita Liebermann, Direktorin des Deutschen Studienzentrums in Venedig.



MONTAG, 31. MAI 2021, 18 UHR

Palazzo Barbarigo della Terrazza

Venezia fra inclusione ed esclusione: Storia di un modello politico da Niccolò Machiavelli a Giuseppe Verdi

Vortrag von Judith Frömmer, Universität Freiburg.



DONNERSTAG, 3. JUNI 2021, 17 UHR

Live-Streaming über den YouTube-Kanal Deputazione di Storia Patria per le Venezie

Marco Foscarini sulle reti di relazioni dei patrizi veneziani in età umanistica

Centro-Alumno Leonhard Horsch, LMU München, stellt im Rahmen der Vortragsreihe „Venice in Question“ der Deputazione di Storia Patria per le Venezie die Forschungsergebnisse seiner Doktorarbeit vor.